

Dresden: Feuerwehr rettet Pferd aus Lebensgefahr im Graben!

Feuerwehr Dresden rettet Islandpferd aus Graben und befreit verletzte Fahrerin nach Verkehrsunfall. Einsatz am 24. Mai 2025.



Waldschlösschentunnel, Dresden, Deutschland - In einem dramatischen Einsatz musste die Feuerwehr Dresden am 24. Mai 2025 ein misserables Schicksal eines Islandpferdes abwenden. Während eines Ausritts stürzte das Pferd in einen frischen Graben, stand bis zum Hals im Wasser und war völlig bewegungsunfähig. Die besorgte Reiterin und ihre Begleiterin versorgten das Tier, während die Feuerwehr eintraf. Mit viel Mühe und Geschick bauten die Retter eine Rampe aus dem Graben und schafften es, das Pferd heil herauszuziehen. Nach der erfolgreichen Rettung übergaben sie das Tier sofort an eine eintreffende Tierärztin.

Parallel dazu wurde die Feuerwehr auch zu einem Verkehrsunfall

mit einem Mini-Hot-Rod gerufen. Die 23-jährige Fahrerin war im Fahrzeug eingeschlossen und verletzt. Während der Rettungsdienst bereits erste Hilfe leistete, bereitete die Feuerwehr eine technische Rettung vor. Durch den Einsatz hydraulischer Werkzeuge konnte die verletzte Frau schließlich befreit und zur medizinischen Versorgung übergeben werden. Eine weitere Person, die über Knieschmerzen klagte, wurde ebenfalls untersucht. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall, Tierrettung
Ort	Waldschlösschentunnel, Dresden, Deutschland
Verletzte	2

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net